

Informationen zur Nachwuchsausbildung beim Musikverein Langenprozelten



An welchen Instrumenten wird ausgebildet?

Die beiden Hauptziele des Musikvereins bestehen darin, die Blasmusik zu fördern und den Fortbestand der Kapelle zu sichern. Deshalb streben wir die Ausbildung an Instrumenten an, die für die Blasmusik und den Musikverein geeignet sind, wie: Flügelhorn, Trompete, Tenorhorn, Bariton, Posaune, Klarinette, Querflöte, Saxophon, Tuba und Schlagzeug.

Wer eignet sich für die Ausbildung?

Es eignen sich alle Kinder und Jugendliche ab ca. der 1. Klasse und Erwachsene jeden Alters. Ausgebildete Musiklehrer helfen bei der Wahl eines geeigneten Instrumentes.

Wer bildet aus?

Der Musikverein ist bei der Vermittlung von Musiklehrern gerne behilflich.

Wie komme ich an ein geeignetes Instrument?

Bei der Beschaffung von Instrumenten ist der Musikverein gerne behilflich.

Soweit Leihinstrumente zur Verfügung stehen, können diese vom Musikverein eine begrenzte Zeit ausgeliehen werden.

Unser Instrumentenhändler des Vertrauens, Josef Gopp, bietet auch die Möglichkeit des „Mietkaufes“ an. Hierbei leiht man sich ein Instrument über einen gewissen Zeitraum gegen eine Leihgebühr. Wird die Ausbildung innerhalb dieses Zeitraumes abgebrochen, so wird das Instrument wieder zurückgegeben. Bei einem Kauf des Instruments wird die Leihgebühr auf den Kaufpreis angerechnet.

Welche Ausbildungskosten kommen auf mich zu?

Bei Privatunterricht kann der Musikverein leider keine präzisen Aussagen zu den Unterrichtskosten treffen, da diese von Lehrer zu Lehrer variieren und auch davon abhängig sind, ob man Einzel- oder Gruppenunterricht nimmt.

Die Auswahl des Lehrmaterials wird individuell mit dem Lehrer festgelegt.

Wann und wo findet der Unterricht statt?

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit das vereinseigene Probeheim kostenlos für die Unterrichtsstunden zu nutzen.

Probetermine im Musikheim müssen dabei mit dem Musikverein abgesprochen werden.

Wann kann die Ausbildung beginnen?

Der Ausbildungsbeginn bei Privatunterricht wird mit dem jeweiligen Lehrer persönlich oder dem Musikverein vereinbart.

Wie und wann werden die Schüler in die Kapelle integriert?

Nach einiger Zeit der individuellen Ausbildung (je nach Ausbildungsstand) besteht für die Schüler die Möglichkeit einmal wöchentlich (z.Zt. dienstags 19:00Uhr) an den Proben der Prozeller Musikanten teilzunehmen.

Wie werde ich Mitglied im Musikverein?

Der Beitritt zum Musikverein ist Voraussetzung für die Ausbildung innerhalb des Vereins. Aufnahmeformulare sind bei den unten angeführten Kontaktpersonen oder auf unserer Homepage www.musikverein-langenprozelten.de erhältlich.

Wie hoch ist der Beitrag im Musikverein?

Der Jahresbeitrag im Musikverein Langenprozelten beträgt 21 Euro und wird erstmals zum Zeitpunkt des Beitritts fällig.

Wer betreut die Jugendlichen im Verein?

Seit März 2005 ist innerhalb des Musikvereins ein eigens ins Leben gerufener Jugendausschuss tätig, der sich um die Belange der Jugendarbeit kümmert. Heranführung der Jugend an die Blasmusik mit Nachwuchswerbung, Entwicklung und Planung der musikalischen Ausbildung, Einbindung der Jugend in das Vereinsleben, Organisation von Freizeitaktivitäten usw. gehören zu seinen Aufgaben.

Die Mitglieder des Jugendausschusses haben immer ein offenes Ohr für neue Ideen und sind dankbar über Meinungen und Verbesserungsvorschläge.

Kontaktadressen:

Vertreter des Jugendausschusses des Musikverein Langenprozelten:

Nadine Sauer

Spessartstraße 61

97737 Gemünden/Langenprozelten

Gloria Kraft

Zollbergstraße 35

97737 Gemünden/Langenprozelten

Vorsitzende des Musikvereins Langenprozelten:

Sonja Ruppert

Langenprozelterner Str. 118

97737 Gemünden/Langenprozelten

www.musikverein-langenprozelten.de

Philipp Egert

Rhönstraße 26

97737 Gemünden/Langenprozelten

www.musikverein-langenprozelten.de

E-Mail: infos@musikverein-langenprozelten.de